

Flachdächer in Holzbauweise

Seminar

Bildungscampus EIPOS - Freiburger Straße 37, 01067 Dresden

Eventcode

UDS173_4

Seminarstunden

8 UE je 45 min

Ziel

Flachdächer erfreuen sich einer großen Beliebtheit bei Architekten und Bauherren, auch im Holzbau. Neben den Flachdächern im Neubau werden diese aber auch bei Loggien im Altbau über alten Holzbalkendecken konstruiert.

Bauphysikalisch sind solche Dächer allerdings anspruchsvoll. Im Seminar bringt der Referent Sie auf den neusten Stand. Er erläutert Ihnen die bauphysikalischen Zusammenhänge und geht auf die unterschiedlichen Regelwerke (DIN 68800-2: 2012 / DIN 4108-3: 2014) ein. Hier hat sich in den letzten Jahren bezüglich des Holzschutzes einiges geändert.

Des Weiteren zeigt Herr Kehl, Holzbauingenieur und Leiter der WTA Arbeitsgruppe „Bemessung von Holzkonstruktionen“, bauphysikalische Lösungen auf. Die DIN 68800-2 erlaubt die Bemessung von Holzkonstruktionen mittels hygrothermische Simulationen nach DIN EN 15026. So können Oberflächenkoeffizienten, Verschattungen, Dachbegrünungen und Konvektionen berücksichtigt werden. Anhand von Beispielen wird das feuchtetechnische Verhalten des Bauteils durch geänderte Randbedingungen veranschaulicht.

Die TeilnehmerInnen erhalten einen sehr guten Einblick in die Thematik und wissen im Anschluss, worauf es bei der bauphysikalischen Planung von Flachdächern ankommt.

Zielgruppe

- Architekten
- Bauingenieure
- Sachverständige für Holzschutz, Schäden an Gebäuden, Bautenschutz und Bausanierung, Holz- und Bautenschutz
- Mitarbeiter in Bauplanungsbüros oder ausführende Unternehmen

Aus dem Inhalt

- Grundregeln der Bauphysik von flach geneigten Dächern – Belüften oder voll gedämmt?
- Neue Regelungen der DIN 4108-3: 2014 im Vergleich zur DIN 68800-2: 2012
- Konvektion durch Luftundichtheiten – Trocknungsreserven schaffen
- Berücksichtigung der Baufeuchte
- Wann geht Holz kaputt?
- Bemessung von Holzbauteilen nach WTA Merkblatt E 6-8
- Oberflächenkoeffizienten, Verschattung, Konvektion und Begrünung
- Aus Schäden lernen – verschiedene Bauschäden bei (flach) geneigten Dächern in Holzbauweise

Dozent

Dipl.-Ing. (FH) Daniel Kehl
Büro für Holzbau und Bauphysik

Abschluss

EIPOS-Teilnahmebescheinigung

Zusätzliche Informationen

dena: Das Seminar wird für die Eintragung bzw. Verlängerung der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand) angerechnet.

Teilnahmegebühr

300 €

Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 270 €

Teilnahmegebühr einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen

Ansprechpartner für fachliche Fragen

Dipl.-Ing. (FH) Grit Zimmermann
Telefon: +49 351 404 70-445
Email: g.zimmermann@eipos.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Melanie Kögler
Telefon: +49 351 404 70-423
Email: m.koegler@eipos.de